

# Unser Schulprojekt

## Was Du nicht weitergibst, geht verloren!

**N**ach vielen Monaten Pause durch die Pandemie-Verordnung kann unser Tierschutzunterricht seit April wieder uneingeschränkt stattfinden.

Wöchentlich besucht unsere Mitarbeiterin Mihaela Stefanoiu vier Grundschulen, um den Kindern einen verantwortungsvollen und liebevollen Umgang mit Tieren nahezubringen. Die Kleinen, die später einmal die Großen sind, sollen vieles besser machen und mehr Empathie gegenüber Tieren empfinden als die vorherigen Generationen.

Im Mai begleiteten wir Mihalea zusammen mit dem Deutschen Tierschutzbund und den beiden Politikerinnen Anette Kramme und Ute Vogt eine Tierschutzunterrichtsstunde an der Grundschule in Bobana.

Für diese Tierschutzstunde stand bei den Erstklässlern das Bemalen einer weißen Papiertüte an, die später mit Dingen befüllt wurde, mit denen man einem Hund eine Freude bereiten kann.

Zuvor hielt Valentina Bran, die Klassen- und Tierschutzlehrerin in Bobana einen kleinen Theorieteil ab, um die Kinder altersgerecht mit der Verantwortung gegenüber einem Hund/Tier vertraut zu machen.

Danach schnitten die Kinder Papierhunde aus, bemalten sie und klebten sie auf ihre Papiertüten, fleißig unterstützt von den Erwachsenen, die beim Ausschneiden der Hundesymbole und beim Bemalen des Papierhundes halfen.

Die Kinder wollten so viele Geschenktüten wie möglich basteln und waren mit vollem Eifer dabei. Nachdem alle Tüten fertig waren, befüllten sie sie mit Trockenfutter, Nassfutter, Leckerlies, einem lieben Gruß in Form eines selbstgemalten Bildes und übergaben die Tüten jeweils an einen von uns Erwachsenen, der sie stellvertretend einem Hund in der Smeura übergeben durfte.

Um den Kindern eine Freude zu machen, wurde die symbolische Übergabe fotografiert und in der darauffolgenden Tierschutzunterrichtsstunde den Kindern geschenkt.

Es ist geplant, dass spätestens im Sommer die Erstklässler zum ersten Mal die Smeura besuchen und sich das Tierheim und den Tierheimalltag genauer ansehen dürfen.

Zum Ende der Tierschutzstunde bastelten wir gemeinsam Friedenstauben aus Papptellern, um ein kleines Zeichen der Solidarität gegenüber den Kriegsbetroffenen zu setzen und Valentina Bran verdeutlichte in verständlichen Worten, wie wichtig und wertvoll Frieden für uns alle ist – für Mensch und Tier!

Die selbstgebastelten Friedenstauben hängen nun im Eingangsbereich der Grundschule in Bobana und ziehen in einigen Wochen als hoffnungstragendes Symbol des Friedens in den Eingangsbereich unserer Smeura um.



## Die Taube

Symbol des Friedens und der Helligkeit – Begriffe, aus des Menschen Herz vertrieben, in einer kalten, hirnbetonten Zeit, ist für das Sanfte wenig Raum geblieben.

Den Widersachern nur im Aug' ein Dorn, dir böse und listig trachtend nach dem Leben, gönnt man dir nicht das karge Lebenskorn, das gute Hände dir behutsam geben.

Verfolgt, verfehmt bist du in einer Welt, die einen Ölweigträger nicht mehr achtet, in der man Liebe fast für Schwäche hält und Leben nur mit Sachlichkeit betrachtet.

Doch flieg' getrost, mein Tier, durch deinen Tag, noch sind dir gute Freunde reich verblieben, die sinnend lauschen deinem Flügelschlag und deine sanfte stille Schönheit lieben.

Erna Hinz-Vonthron

